

-VI-/-66-
Dezernat/Amt

Kassel, 16.09.2013
Sachbearbeiter: Herr Gröbner
Telefon: 6212

7

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 100 Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 100 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2013	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	66002	Verkehrslenkung
Sachkonto	024 200 001	Zugänge DV-Software
Kostenstelle	660 00 000	Allg. Kostenstelle Straßenverkehrsamt
Investitions-Nr.	660 6100 3 00	Straßenverkehrsamt
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen) einschl. HAR		80.288,05 €
Davon bereits verplant		80.288,05 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		50.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	66002	Verkehrslenkung	
Sachkonto	061 305 101	Zugänge Verkehrssignalanlagen	50.000,00 €
Kostenstelle	660 00 101	Verkehrsausstattung (Planu./Bau)	
Investitions-Nr.	660 6140 1 75	Verkehrs- und Mobilitätsmanagementsystem (VMMS)	
Teil-HH.(Nr./Bez.)			
Sachkonto			
Kostenstelle			
Investitions-Nr.			
Deckungsmittel insgesamt *			50.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

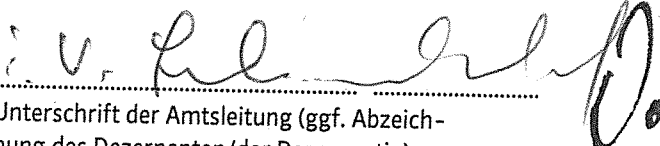
Die Verkehrssteuerung der Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet wird vom zentralen Verkehrsrechner im Straßenverkehrs- und Tiefbauamt wahrgenommen. Die Datenverwaltung mit dem vorhandenen Facility-Manager weist zunehmend eine hohe Fehlerquote auf. Durch die Umstellung der PC des zuständigen Sachgebietes auf Windows 7 bedarf es dringend eines Upgrades auf eine 64 Bit Version. In diesem Zusammenhang soll auch die Datenbank an das vom Sachgebiet Informationstechnologie (-114-) beim Personal- und Organisationsamt bevorzugte Format angepasst und Berechnungsmakros modifiziert werden.

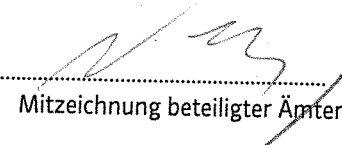
Desweiteren ist die Erstellung einer Schnittstelle zwischen dem Parkleitrechner und dem Verkehrsmanagementsystem erforderlich, um Externen die Belegungszahlen der Parkhäuser über die nationale Austauschdatenplattform „mdm“ anbieten zu können.

Die Gesamtkosten werden auf ca. 50.000 € geschätzt.

2. des Deckungsvorschlages

Da es sich um Anpassung /Erweiterung von Software-Produkten handelt, für die im laufenden Haushaltsjahr keine Zuwendungen aus dem VMMS-Programm zu erwarten sind, ist die Abwicklung der vorgenannten Maßnahme nicht über die Inv.-Nr. 660 6140 1 75 (Verkehrs- und Mobilitätsmanagement) sondern sachbezogen über die Inv.-Nr. 660 6100 3 00 (Straßenverkehrsamt) und hier über Sachkonto 024 200 001 (Zugänge DV-Software) vorzunehmen. Die Umsetzung der Mittel soll mit diesem Antrag vorgenommen werden.


.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezenten/der Dezententin)


.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift